

Ausbildung mit internationaler Zusatzqualifikation

Industriekaufmann/-frau
Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel
mit internationalem
Wirtschaftsmanagement und Fremdsprachen

Zur Unterstützung des Erfolgs der Unternehmen im Main-Tauber-Kreis auf internationalen Märkten wird für die kaufmännischen Auszubildenden mit Abitur oder Fachhochschulreife eine internationale Zusatzausbildung angeboten, kosten- und zeitsparend in Betriebsnähe.

Ziele

Die Auszubildenden erwerben die Fähigkeit, eigenverantwortlich und im Team Aufgaben in internationalen Geschäftsfeldern zu erfüllen. In der ersten Fremdsprache Englisch wird beispielsweise erreicht, dass sich die Auszubildenden auf unterschiedliche Gesprächspartner und Gesprächssituationen einstellen, können sowie sprachlich angemessen und verhandlungssicher kommunizieren. In der zweiten Fremdsprache Spanisch oder Französisch werden die Auszubildenden Informationen in beruflichen Situationen verstehen und sich über einfache berufliche Sachverhalte äußern und verständigen können.

Beispielinhalte der Zusatzqualifikation

- internationaler Ein- und Verkauf
- Absatzförderung/Werbung/Marketing
- Versand/Logistik
- internationaler Zahlungsverkehr
- Kostenrechnung/Controlling

Voraussetzungen

Auszubildende mit **Abitur** oder **Fachhochschulreife** können an der internationalen Zusatzqualifikation teilnehmen.

Wie mit der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken abgestimmt, wird auf Ihren Antrag in den Ausbildungsvertrag unter Punkt „H“ (sonstige Hinweise) der Vermerk „Er/Sie nimmt an der Zusatzqualifikation IWM an der kaufmännischen Berufsschule in Bad Mergentheim teil“ aufgenommen.

Die **Ausbildungszeit** beträgt **zweieinhalb Jahre**.

Organisation

Die grundlegenden kaufmännischen Kompetenzen der Ausbildungsberufe werden an der Berufsschule in Nähe der Ausbildungsbetriebe unterrichtet. Die Auszubildenden mit Abitur oder Fachhochschulreife werden vom Besuch der allgemeinbildenden Unterrichtsfächer befreit.

Fachbereiche der internationalen Zusatzqualifikation

Ausbildungsjahr	1	2	3
Internationale BWL	2	1	3
Controlling	-	1	2
Englisch	2	2	1
Spanisch oder Französisch	2	2	1

Ein Auslandspraktikum im zweiten Ausbildungsjahr ergänzt den Unterricht der Zusatzqualifikation. Das Praktikum kann vom Ausbildungsunternehmen oder von der Berufsschule organisiert werden. Falls nicht anders gewünscht, wird das Praktikum vom erfahrenen Team der Kaufmännische Schule Bad Mergentheim organisiert. Dieses Praktikum auf Malta umfasst eine n Intensiv-Sprachkurs in einer Sprachenschule und ein Praktikum in dortigen – für dieses Praktikum ausgewählten Unternehmen.

Bildergalerie und Impressionen vom Auslandspraktikum auf Malta



Unterstützung der Kammer in Valetta/Malta bei der Suche nach qualifizierten Praktikumsplätzen



Abreise nach Malta



Vorstellung in Praktikumsbetrieben



Gebäude der Sprachschule



Tätigkeit in Praktikumsbetrieben

Ergebnis

Zusätzlich zum Abschluss im Ausbildungsberuf findet nach 2,5 Jahren eine Abschlussprüfung in der Berufsschule und vor der IHK Heilbronn-Franken statt. Mit Bestehen der Prüfung verleiht die Schule den Titel „Assistent/in für internationales Wirtschaftsmanagement“ und die IHK zertifiziert die „Zusatzqualifikation für internationales Wirtschaftsmanagement mit Fremdsprachen“.



Kontakt:

Kaufmännische Berufsschule Bad Mergentheim
Wachbacher Str. 42

☎ 07931 4826-50

📠 07931 4826-52

✉ info@ks-mergentheim.de

Ansprechpartner:

Herr Ehrenfried und Herr Sieron

Anmeldung:

Anmeldeformular (PDF) unter www.ks-mergentheim.de/download.html

